



INFORMATIONEN DES NEUSSER JÄGERKORPS

Ausgabe Nr. 98

Jägerkorps

Aktuell 2015



Schützenbedarf zu TOP-Preisen
Orden, Ketten, Nadeln, Aufnäher ...

Individuelle Fertigung



VEREIN SCHÜTZEN
SACK
SCHNITZ • WERKZEUGE • KAPPELWEIL



Dämmelstraße 5-7 • 41516 Gruvenbroich
Tel.: 02162/821610-11 • Fax: 821830-31
E-Mail: info@schuetzenorden-sack.de
Internet: www.schuetzenorden-sack.de

Inhalt



Titelbild:
Aufmarsch der
Hönesse auf dem
Markt

3 Vorwort
Unser Major

4 Grün-Weiße N8



8 Grußwort an das
Schützenkönigspaar

9 Dirk Seidel hatte einen
sehr guten Tag"

10 Regimentsschießen 2015
3. Platz nach spannendem
Wettkampf

11 Markus I. regiert beim Jgz.
„Komm nie no Hus“ 1922

12 Fackelbauertreffen
in der Alten Schmiede

14 25 Jahre Freundschaft und
Engagemnet

15 Seeadler wird doppelt
versilbert

16 Kurt Faßbender
25 Jahre „Treu zur Vaterstadt“

17 Krönung
Jägerzug „Grüne Heide“

17 Erstes Königsvogelschießen
der „Stolzen Nüsser“

18 40 Jahre Jägerkorps und
Greehorn – Klaus-Peter Vogel

19 Hans Bosch
40 Jahre dabei

19 60 Jahre bei der Gründern des
Festes, 60 Jahre im Regiment



20 Silberjubilär war Schützen-
könig in Gnadental

21 Fit für's Parkett...
Jägerzug Jagdhorn lernt Discofox

22 60 Jahre Jägerzug
„Heimattreue

23 Der Jägerzug „Alles für de
Freud“ feiert 60. Geburtstag

24 60 Jahr Jägerzug
Porzelingler 1955

26 Majestät mit der Trommel
Musikalische Impression von der Furth

28 Unsere Jubilare 2015

29 Pokale & Urkunden

30 Rund um St. Quirin

31 30 Großfackeln erwartet

32 Unsere Verstorbenen

34 Neue Jubilar-Regelungen
beim NBSV

45 Impressum



Auf, auf! Ihr Neusser Bürger all!
 Das Schützenfest rückt an.
 Allsamstäglich zum Festsaal wall'
 ein jeder, Mann für Mann.
 Das alte vaterstädt'sche Fest
 es kann nicht untergehn,
 solange Sankt Quirinus fest
 auf seinem Turm wird steh!

Solang noch jeder Hand in Hand
 und Seit' an Seit' marschiert,
 so lang noch Zwietracht unbekannt
 und Missgunst nicht regiert,
 solang den Frieden trübt kein Hauch,
 uns keine Feind bedräu'n:
 so lang wird unsere Stadt sich auch
 am Schützenfest erfreu'n.

Solang die Väter dieser Stadt
 uns treu zur Seite stehn,
 solang wir auf dem rechten Pfad
 der Bürgertugend gehen,
 solang der Bruderliebe Gunst
 noch stetig wird gepflegt:
 So lang noch – kein eitler Dunst! –
 das Fest sein' Früchte trägt.

Solang die Neusser Einigkeit
 nicht bloß zum Schein geübt,
 solang nicht durch Parteilichkeit
 die Ordnung wird getrübt,
 nicht Bürger gegen Bürger hetzt
 und Hass und Zwietracht sät:
 So lange sicher unverletzt
 der Heimat Fest besteht!

Solang noch jeder freien Will'
 und Meinung haben darf,
 sein' Pflicht als Bürger treu erfüllt,
 nicht schießet allzu scharf;
 Solang bleibt unser Schützenfest
 das schönst' am deutschen Rhein.

...

Neusser Schützenlied, Text von Gerhard Trier

Liebe Jäger,

liebe Freundinnen und Freunde
 unseres grün-weißen Traditionskorps!
 Dieser Neusser Text ist um das Jahr 1880 in der Sprache seiner Zeit entstanden. Heute formulieren wir vieles von dem anders. Doch das, was ausgedrückt werden soll, ist nach wie vor aktuell und aus meiner Sicht eine ideale Einleitung zu meinem

Korpsbefehl 2015.

An den Ehrenabenden marschieren wir in 3 Marschblöcken, die von folgenden Klangkörpern angeführt werden:

Oberstehrenabend

An der Spitze

RuBTK „Novesia“ Neuss
 MK Goch- Kessel-Nergena

Vor dem 18. Zug

TK „Concordia“ Gohr
 MV Niederaußem

Vor dem 36. Zug

TK Rosellerheide

Instrumentalverein
 Heinsberg-Karken

Königsehrenabend

An der Spitze

RuBTK „Novesia“ Neuss
 MV Straelen-Auwel/Holt

Vor dem 18. Zug

TC „Blüh auf“ Neuss-Üdesheim
 MV Lichtenberg

Vor dem 36. Zug

BTK „Alte Kameraden“
 Würselen
 Instrumentalverein
 Heinsberg-Karken

Unsere diesjährigen Marschblockführer sind:

1. Marschblock Michael Panzer, Steinadler
2. Marschblock Michael Steinfurt, Heideröschchen
3. Marschblock Thomas Karsten, Auerhahn
4. Marschblock Peter Nürnberg, Stolze Nüsser
5. Marschblock Axel Banka, Wilde Jungens

Marschblockführer sind weisungsbefugt; ausdrücklich bitte ich darum, diese Herren bei der Ausübung ihrer nicht immer einfachen Aufgabe zu unterstützen.

Für den Fackelzug wird den Zügen eine gesonderte Marschreihenfolge zugeleitet. Nach dem Vorbeimarsch an Herrn

Oberst findet der Fackelrückzug in geschlossenen Marschblöcken statt.

Von allen Jägern erwarte ich pünktliches Antreten. Unsere Auf- und Abmarschzeiten liegen mit der Fest- und Zugordnung des Neusser Bürger-Schützen-Vereins vor. Einwandfreies Auftreten vor, während und nach den Umzügen – auch an den Ehrenabenden – ist selbstverständlich.



Rauchen und Kredenzen ist während der Umzüge untersagt. Der Abstand zwischen den Zügen beträgt 5, der zwischen Zugführer und seinem Zug 2 Meter. Blumenhörner mit Kunstblumen, künstliche Hutfedern und Veränderungen der Uniform sind nicht erlaubt. Der Zugführer ist für das Erscheinungsbild des Zuges verantwortlich.

Am Sonntagmorgen treten alle Züge vor dem Aufmarsch zur Parade auf dem Glockhammer zur Abnahme des Korps durch den Major an. Im direkten Anschluss bitte ich die Herren Hauptleute und Zugführer zu mir.

Bei der Abnahme des Jägerkorps durch den Herrn Oberst und durch Seine Majestät mit Ehrengästen und Komitee vor der Parade bilden unsere Züge eine geschlossene Reihe von der Batteriestraße bis zur Spitze Schützenlust. In diese Reihe nehmen wir traditionell Artilleristen und Reiter auf, die wie wir dem Herrn Oberst und vor allem Seiner Majestät die Referenz erweisen.

Bei der Parade salutiert nur der Major für das Korps vor Seiner Majestät. Bei den Säbelträgern bleibt die Klinge am Oberarm.

Die Teilnahme an den Aufmärschen ist verpflichtend. Die Nachmittagsumzüge enden für alle Züge und Musikblöcke mit einem Vorbeimarsch am Major vor der Festwiese; Abkürzungen des Zugweges sind nicht erlaubt. Am Sonntagnachmittag findet das Preisvogelschießen der Jäger im Anschluss an den Umzug statt.

Beim Dienstagabendumzug sind Verkleidungen untersagt. Es darf kredenzt und getanzt werden.

Liebe Jäger,

wie in den Vorjahren bitte ich sehr herzlich um Beachtung dieser mit der Chargiertenversammlung abgestimmten Vorgaben.

Und ganz im Sinne des vorangestellten Neusser Schützenliedes wünsche ich Euch, Euren Zügen, Frauen, Familien und Gästen ein sonniges Schützenfest und

Völl Spaß an d'r Freud

Major

Grün-Weiße N8 im Gare du Neuss



Frohe Gesichter beim Veranstalter und Gästen. V.l.n.r. Adjutant Peter Wallrawe, Josef Kraphol (Jgz. Steinadler), Frank Kurella (Jgz. Steinadler), Hptm. Michael Panzer, I. M. Susanne Reipen, S.M. Markus I. Reipen und Major Hans-Jürgen Hall

Namentlich sind hier insbesondere Frank Kurella und Josef Krapohl zu nennen. So wurde dann eben mit Major und Schatzmeistern konzipiert, sondiert, überlegt, vom Vorstand getragen und am Ende stand fest: Es wird die „Grün-Weiße N8“ geben!

Mit dem „Gare du Neuss“ unter der Leitung von Kay Schlossmacher war ein Veranstaltungsort gefunden, der hippe Atmosphäre und ausreichend Platz bot - ein halbes tausend Besucher sollte es dann schon sein. Machten sich die Verantwortlichen in der Planung noch ein wenig Sorgen, ob die Veranstaltung 500 Gäste würde locken können, wurden diese Bedenken zu Beginn des Jahres schnell zerstreut: Schon bei der Zugführerversammlung am 04.01.2015 gingen

Es war an der Zeit. Für Veränderungen. Die Siegerparty erfreute sich eines Zuspruchs, der von Jahr zu Jahr etwas sank, und immer dann, wenn im Schützenwesen etwas nicht mehr zu toppen ist, macht man sich Gedanken über das, was denn zukünftig mal passieren kann.

So entschloss sich der Vorstand um Major Hans-Jürgen Hall, das Angebot unseres Hauptmannszuges „Steinadler 1954“ näher zu betrachten, dass da lautete: Wir könnten für eine neue, frische und jedenfalls im Jägerkorps so noch nie dagewesene Veranstaltung ein Konzept entwerfen. Hauptmann Michael Panzer weiß einige Recken in seinen Reihen, die einerseits einschlägige Erfahrung auf Marketing-Ebene und andererseits auf Verpflegungsebene aufweisen.



„The Voices“ unterhielten die Gäste bis Mitternacht ...



Major Hans-Jürgen Hall bei seiner Begrüßungsansprache

KONNERTZ MENCK & INGENSTAU RECHTSANWÄLTE

RALF KONNERTZ
MATTHIAS MENCK
VOLKER INGENSTAU

BÜTTGER STRASSE 13 · 41460 NEUSS
TELEFON: 021 31-133840
TELEFAX: 021 31-133841
E-MAIL: INFO@RAE-KMI.DE
INTERNET: WWW.RAE-KMI.DE

GRÜN-WEIßE M&B





...danach übernahm DJ Marian Panzer das Feld

die Karten weg wie „warme Semmeln“; eigentlich entsprach es dem Vorhaben, mit dem Kartenvorverkauf an die Öffentlichkeit zu gehen. Frank Kurella hatte Plakate und eine Marketingstrategie entworfen - dass es dazu nicht mehr kam, ist schlicht dem Umstand geschuldet, dass die „Grün-Weiße N8“ in den Reihen des Jägerkorps bereits nach Karneval „ausverkauft“ meldete. Was für ein ausgezeichneter Zuspruch!

Nachdem die Planungen immer heißer liefen, war es dann am 25.04.2015 soweit: Eiligst wurde „Gare du Neuss“ nach dem samstäglichem Trödelmarkt durch viele helfende Hände in eine Partyzone umgebaut, was einer Herkulesaufgabe entsprach. Doch um 18.45 Uhr, als sich schon Schlangen zum Einlass ab 19.00 Uhr gebildet hatten, war alles an seinem Platz, und die Show konnte beginnen.

Wegen der guten Erfahrungen bei

den Auftritten auf dem Krönungsball zu Ehren der Neusser Schützenmajestäten hatte man die Band „The Voices“ engagiert, die ab 19.00 Uhr die Gäste in Partylaune versetzte. Nachdem Major Hans-Jürgen Hall einige Begrüßungsworte an die erschienenen gerichtet hatte, blieb schon nach kürzester Anlaufzeit kaum ein Bein ruhig. Beim Repertoire der Stimmungsmusik zog „The Voices“ alle in ihren Bann und viele auf die Tanzfläche.

Nach und nach hatten sich auch hochrangige Gäste die Ehre gegeben: So erfreute uns Jäger S.M. Markus I. Reipen mit seiner Königin Susanne mit seiner Anwesenheit. An seiner Seite erschienen der hohe Reiter Sieger Axel Hebmüller, Oberschützenmeister Martin Flecken, die Komiteemitglieder Markus Jansen, Mario Meyen und Dr. Achim Robertz sowie unsere Ex-Majestät Rainer Reuß, samt und sonders mit Ihren reizenden Begleitungen. Zeitlich zuletzt und somit „last but not least“ gab sich der Präsident des Neusser Bürger-Schützenvereins Thomas Nickel die Ehre und feierte stimmungsvoll in unserem Kreise.

Man sollte eigentlich sagen, dass aus Lärmschutzgründen leider „The Voices“ nach einigen Zugaben kurz vor Mitternacht absprachegemäß das Feld räumen musste - doch „leider“ ist in diesem Fall - trotz blendend aufgelegter Band - nicht ganz richtig: Denn das Orga-Team hatte mit Marian Panzer einen Disc-Jockey engagiert, der sich nahtlos dem hohen Niveau der Livemusik anpasste, so dass die Tanzfläche einfach weiter bestürmt wurde.

Einziger Wermutstropfen: Die Stimmung war so überbordend, wie der an diesem Abend nicht enden wollende Durst nach Altbier. Da hat man sich vom Lieferanten vielleicht nicht allzu gut beraten lassen, denn für eingefleischte Altbiertrinker ist es dann recht schwierig, kurz nach der Tageswende auf das gute „Helle“ umzuschwenken. Lektion gelernt, der Stimmung tat es keinen spürbaren Abbruch. Es wurde mit Longdrinks ja auch noch anderes geboten - also keine Panik! Bis tief in die Nacht wurde gefeiert, getanzt und gelacht - diese Veranstaltung war ein Volltreffer, von der wir noch lange erzählen werden.

Oder doch nicht solange? Vielleicht dann nicht, wenn es im nächsten Jahr eine Neuauflage gibt!



GRÜN-WEIßE M&B





*Das Neusser Jägerkorps
wünscht allen
Neusserinnen
und Neussern, den
Gästen der Stadt und
sämtlichen
Schützenfreunden,
allen voran natürlich
unserem Königspaar
S. M. Markus
mit seiner Susanne
ein sonnenverwöhntes
und harmonisches
Schützenfest 2014*

Kompetenz, Zuverlässigkeit und Kundenorientierung sind unsere Eigenschaften, auf die Sie bauen können.

**Seit über 25 Jahren
in Neuss für Sie tätig!**

- Mietverwaltung
- WEG Verwaltung
- Grundstücksverwaltung
- Vermietungsservice
- 24-Stunden Hotline
- Hauseigener Hausmeisterdienst
- Hauseigener Reinigungsservice

Ursula Nikolai e.K.
Haus- und Grundstücksverwaltung
Baubetreuung



Kaiser-Friedrich-Straße 168 · 41460 Neuss
Tel.: 02131/15 11 6-0 • Fax: 02131/15 11 626
ursula.nikolai@nikolai-hv.de



dörr

meisterbetrieb seit 1929



**FACHGESCHÄFT
FÜR**



*schützen- und
vereinsbedarf
stempel, schilder,
gravuren
beschriftungen*

*inh. Bernd Stevens
büttger str. 79
41460 Neuss
tel. 0 21 31 - 2 55 56
fax 0 21 31 - 27 25 04*

www.stempel-doerr.de

Dirk Seidel hatte einen sehr guten Tag



auch Dirk. Karneval 1990, für die, die immer alles genau wissen wollen, es war Samstag, der 24. Februar, als Dirk in der Menge eine nicht kostümierte nette junge Dame bemerkte. Man kam ins Gespräch, man verabredete sich und fünf Jahre später waren Marion und Dirk verheiratet. 1998 wurde Sohn Heiko geboren.

Im August 1997 löste Dirk sein Versprechen ein, das besagte, dass er Schütze werde, wenn er Vater werde. Die Jugend vom „Jagdhorn“ war im „Ossi“ bekannt, und so wurde das Versprechen eingelöst. 1997 ging Dirk zum ersten Mal als Jäger über den Markt. Seit 2002 ist er Feldwebel des Zuges, kein Spieß. Einmal war er Zugkönig, und seit dem 2. Mai 2015 ist er Korpsieger des Jägerkorps.

Familie Seidel wohnt in Kaarst. Da gibt es auch ein Schützenfest und auch Jäger. 2013 hat er sich breitschlagen lassen und macht seitdem im JgZ. „Lockere Boschte“ mit. Er ist Ersatzhönnes. Die Kaarster wollten in diesem Jahr zum ersten Mal die Hönesse aufwerten und haben einen Höneskönig ausgeschossen. Das geschah am 2. Mai. Da der etatmäßige Hönes nicht verfügbar war, durfte Dirk ran. Es hat geklappt, er ist es geworden. Glückwunsch! Der 2. Mai wird somit doppelt in Erinnerung bleiben. Nach Hobbies gefragt, gab er die Antwort: „Zwei Jägerzüge, reicht das nicht?“

Wir wünschen unserem Korpsieger ein schönes Jahr im Kreise der Neusser Schützen im Regiment.

Dirk wurde 1967 im Zooviertel in Düsseldorf geboren. Hier besuchte er auch den Kindergarten, derweil seine Eltern beide einen Fleischwarengroßhandel betrieben. 1972 wechselte die Familie Seidel die Rheinseite, sie zogen nach Norf bei Neuss. Das war allerdings für den kleinen Dirk Stress pur, denn er musste jeden Morgen um 5 Uhr mit den Eltern aufstehen, damit die pünktlich um 7 Uhr ihren Betrieb aufmachen konnten. Da war auch nachmittags nicht viel Zeit zum Spielen, denn wer so früh raus muss, geht bekanntermaßen auch früh zu Bett.

Nach vier Jahren Grundschule und zwei Jahren Hauptschule wechselte Dirk zur Realschule nach Grimlinghausen. Mit 17 hatte er da fertig, er hatte den Abschluss in der Tasche. Eine Ausbildung zum Elektriker schloss sich an. Nach einem halben Jahr als Geselle bei Elektro Eichhoff rief die Bundeswehr: W 15er. Die Grundausbildung erfolgte in Aachen, die Restzeit wurde beim Instandsetzungs-Bataillon in Koblenz-Ehrenbreitstein abgeleistet.

Nach dem Bund waren Beziehungen gefragt. Sein großer Bruder wusste Rat und Firma, denn als gelernter Elektriker war er prädestiniert für den Kundendienst bei Quelle. Als es da nicht mehr so rund lief, ist Dirk zum BSH-Werkskundendienst gewechselt. Für die Nichteingeweihten: BSH=Bosch/Siemens/Haushaltsgeräte! Da gefällt es ihm immer noch. „Bei Ossi“ auf der Büttger Straße traf sich damals die Jugend von Neuss. So

Service in Sachen Sicherheit!

Wir sorgen für kompetente Lösungen Ihrer Vorsorge- und Finanzierungsfragen mit einem umfassenden Angebot an Lebens-, Renten-, Kranken-, Haftpflicht- und Sachversicherungen sowie Bausparen, Baufinanzierungen und Investment-Anlagen.

Wir beraten Sie gerne. Anruf genügt!

AXA-Versicherungen

Kornelia Kastner
Tückingstraße 42
41460 Neuss
Tel. 02131 27 40 95
Fax 02131 27 57 20
kornelia.kastner@axa.de

Fischer
graphische produktionen gmbh



Ansichtssachen

Druckvorstufe

Perfekt ausgestattet bieten wir Ihnen für die Satz- und Lithoerstellung alles an, was für die schnelle und optimale Abwicklung aller Produktionsabläufe in der digitalen Druckvorstufe sinnvoll ist.

Digitaldruck

Wir produzieren kleine Druckauflagen von Ihren gestellten Daten.
Schnell, günstig und in TOP-Qualität!

Visitenkarten | Geschäftsdrucksachen | Flyer
Formulare | Broschüren | Einladungen | Plakate
Geburtsanzeigen | Aufkleber und . . .

Büttger Str. 40 | 41460 Neuss | Tel. 02131-272097
www.fischer-repro.de | info@fischer-repro.de

Regimentsschießen 2015 – 3. Platz nach spannendem Wettkampf



Beim diesjährige Regimentsschießen in den komplett renovierten Räumlichkeiten auf dem Schießstand am Scheibendamm begann unsere Mannschaft vom Neusser Jägerkorps von 1823, konzentriert aber entspannt, als es am Samstag, dem 07. März gegen 14:30 Uhr bei kühlen Getränken und belegten Brötchen losging.

Zu diesem Zeitpunkt ahnte noch niemand, wie spannend und denkbar knapp sich das Ergebnis am Ende darstellen würde. Erst im letzten der fünf Rennen entschied sich, wer in diesem Jahr gewonnen haben sollte. Zeitweilig lag unsere Mannschaft, bestehend aus den Herren Peter Wallrawe, Michael Coersten, Patrick Coersten, Thomas Schroers sowie dem Korpsieger 2014/15, Peter Nürnberg, auf Platz eins der Wertung, als sich vor dem letzten Durchgang die Schießmeister der Artillerie sowie von uns Jägern besprachen, wer wohl die besseren Nerven zeigen würde. Ging es doch um den Sieg bei der vom Komitee des Neusser Bürger Schützenvereins gut organisierten Veranstaltung.

Groß war aber die Freude mit den Freunden der Gesellschaft der Neusser Scheibenschützen, als diese quasi aus der Tiefe des Raumes am Ende noch die Nase vorne hatten. So verwies deren Schießmannschaft mit 146 Ringen und dreizehn 10ern die Neusser Artillerie mit 146 Ringen und elf 10ern auf Rang zwei und unsere Mannschaft belegte mit ebenfalls 146 Ringen und

elf 10ern Rang drei lediglich durch eine Acht !! weniger als die Artillerie. Ein herzliches Dankeschön von Seiten der Schießmeister gilt den Schützen

unserer Mannschaft für dieses tolle Ergebnis und auf einen spannenden Wettkampf in 2016.

Platzierung Regimentsschießen 2015							
Platz	Mannschaft	Summe	10er	9er	8er	7er	6er
1	Zug der Neusser Scheibenschützen-Gesellschaft	146	13	7	3	1	1
2	Neusser Artillerie-Corps 1854 e.V.	146	11	11	2	1	0
3	Neusser Jägerkorps 1823	146	11	11	1	0	2
4	St. Hubertus-Schützen-Gesellschaft 1899 e.V.	144	11	8	5	1	0
5	Neusser Schützenlust 1864/1950	144	9	13	4	0	0
6	Neusser Reiterkorps 1828	143	10	8	3	3	1
7	Neusser Grenadierkorps 1823	141	7	15	2	0	1
8	Schützengilde Neuss e.V. 1850/1961	135	9	11	1	0	0
9	Neusser Edelknaben-Korps 1835	135	5	8	6	3	2
10	Komitee	132	3	9	8	3	2
11	Regimentsspitze	122	2	5	4	5	6
12	Neusser Sappeur-Korps 1830	113	3	3	8	3	0

Datum: 07.03.2015 © 2006 5g

FEUERLÖSCHER-PRÜFDIENST

Unser Angebot umfasst den Vertrieb, die Montage und Wartung von:

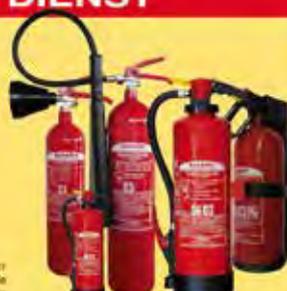
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA/NRWG)
- Tragbaren und fahrbaren Feuerlöschern
- Wandhydranten
- Brandschutztüren- und -tore
- Steigleitungen
- Beseitigung von Hagelschäden an Lichtbändern und Lichtkuppeln



EUGEN WAHLE
BRANDSCHUTZ- und
SICHERHEITSTECHNIK

Bonner Str. 58 · 41468 Neuss
Telefon 0 21 31 / 3 32 21
Telefax 0 21 31 / 3 23 41

Bürozeiten: 7.30 - 12.30 Uhr
Internet: www.wahle.de
E-mail: info@wahle.de



Markus I. regiert beim Jägerzug „Komm nie no Hus“ 1922

Auch in diesem Jahr feierte der Jägerzug „Komm nie no Hus“ 1922 seine Krönung in der Gaststätte „Alte Post“ in Weckhoven, um seinen neuen Zugkönig zu krönen. S.M. Markus I. und seine Königin Alexandra wurden vom Zug und den geladenen Gästen auf das Herzlichste begrüßt.

Leutnant Matthias Beylschmidt führte durch den Abend und durfte neben der diesjährigen Neusser Regimentsmajestät Markus Reipen, unseren Jägermajor Hans-Jürgen Hall mit Gemahlin, den amtierenden Korpsieger Peter Nürenberg auch viele Gäste aus befreundeten Zügen begrüßen.

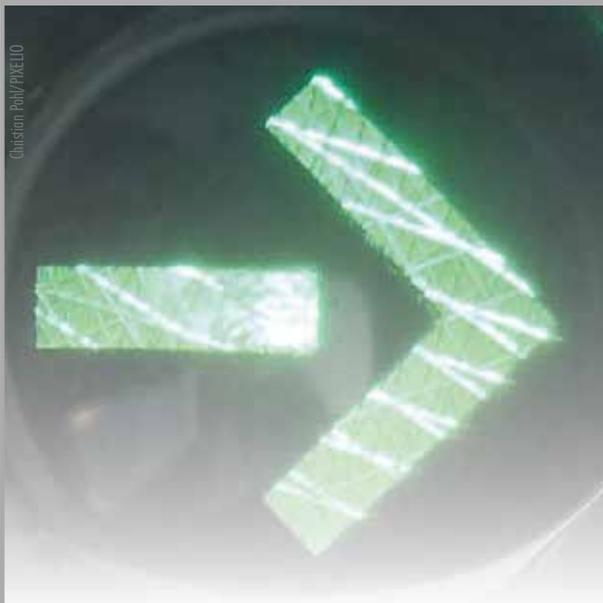
Es war ein abwechslungsreicher Abend mit guter Stimmung und Tanz. Als Olt. Uwe Rath ans Mikrofon trat und die Gäste darüber informierte, dass es ihm gelungen war, extra für diesen Abend ein Jury-Mitglied der Castingshow DSDS einzuladen, erreichte die Veranstaltung ihren Höhepunkt.

Und so heizte der bekannte Schlagersänger Heino den gut gelaunten Gästen nochmal ordentlich ein. Die Tombola rundete einen gelungenen Krönungsabend ab.

Zum guten Schluss möchten wir unserem Königspaar ein schönes Regierungsjahr 2014/15 wünschen.



Sie bestimmen die Richtung.



Ob Neu- oder Gebrauchtwagen, Service oder Reparatur. Wir haben für jeden die optimale Lösung.

An zwei Standorten ganz in Ihrer Nähe erwarten Sie kompetente Beratung und attraktive Angebote.

Norf: Siemensstraße 5 + 12 | 41469 Neuss
Telefon: 0 21 37/10 80 | info@schwab-tolles.de

Nievenheim: In Ückerath 115 | 41542 Dormagen
Telefon: 0 21 33/29 61 00 | info@schwab-tolles.de

www.schwab-tolles.de

schwab | tolles

AUTOHÄUSER NEUSS | DORMAGEN



Nutzfahrzeuge



Fackelbauertreffen in der Alten Schmiede



Eine stattliche Rund beim diesjährigen Fackelbauertreff

Der Ort hat was: Die Alte Schmiede in Neuss auf der Michaelstraße. Die älteren Schützen erinnern sich noch an Schwab's Wilhelm, den gestandenen Oberleutnant des Grenadierzuges „Rheinische Jungens“, den Stadt

bekannten Schmied, der hier seinem Handwerk nachging und der in den 50-er und 60-er Jahren manchem Pferd noch Kirmessonntagmorgen auf die Schnelle ein paar neue Hufeisen verpasste. Diesen besonderen

Ort wählte unser Hauptmann und 2. Vorsitzender Michael Panzer zur diesjährigen Besprechung der Fackelbauer Anfang Mai. Eine Bedienung gab's zwar nicht, dafür aber Selbstbedienung bei freien Getränken als kleiner Dank an die Vertreter der Züge, die sich im besonderen Maße für den Fackelbau engagieren.

Ob es am Ort lag oder an den freien Getränken, an beidem oder an anderen Gründen soll hier nicht weiter vertieft werden. Festgehalten aber werden muss, dass es ein arbeitsintensives, Ziel führendes Treffen war, an dem alle anstehenden Punkte zu aller Zufriedenheit besprochen und so weit wie möglich geklärt werden konnten. So macht schützenfestliche Zusammenarbeit richtig Freude!

Und „last, but not least“: In der Zwischenzeit hat sich die Zahl unserer Fackeln auf 30 (!!!!!) eingespielt. Ein tolles Ergebnis! Dank an alle Fackelbauer. Auf den diesjährigen Fackelzug dürfen wir uns besonders freuen!

Elektrogroßhandel Dicken & Hilgers GmbH



- Alarm- und Sicherheitstechnik
- Rauchmelder
- LED-Leuchtmittel
- Leuchten
- Leuchtmittel
- Kabel und Leitungen
- Elektroinstallationsbedarf
- Satellitenanlagen
- Türsprechanlagen
- Batterien



VARTA High Energy Micro (AAA 4903)
VPE: 10 Stück / 4,50 €

0,45 €/Stk.



VARTA High Energy Mignon (AA 4906)
VPE: 10 Stück / 4,50 €

0,45 €/Stk.



VARTA High Energy Baby (C 4914)
VPE: 1 Stück

0,90 €/Stk.



VARTA High Energy Mono (D 4920)
VPE: 1 Stück

1,30 €/Stk.



VARTA High Energy 9 Volt Block (E 4922)
VPE: 1 Stück

1,55 €/Stk.



VARTA High Energy CR2032
VPE: 1 Stück

0,95 €/Stk.

VDS-geprüfter Rauchmelder inkl. Batterie



- Rauchmelder VdS geprüft inkl. 9V Block
- 90 dB Alarmsignal, Kabellose Montage
 - entspricht der europäischen Produktnorm EN14604
 - Batterieanzeige, Testschalter
 - VDS-Anerkennung Nr. G212177
 - einschließlich 9V-Batterie

7,69 €/Stk.

Rauchmelderpflicht, NEW Kurzfassung
 • seit dem 1. April 2013
 • mindestens ein Rauchmelder für Kinderzimmer,
 Schlafzimmer und Flure die als Fluchweg dienen
 (Regelung der Landesbauordnung NRW)

Büttger Straße 50 · 41460 Neuss · Telefon 0 2131/22 2118 · Telefax 0 2131/27 89 34 · E-Mail: info@dicken-hilgers.de · www.elektromaterial.eu
 Geschäftsführer: Jürgen und Dennis Ponzelar (Aktiv im Jägerzug „Alte Kameraden“)

Killepitsch®

Premium-Kräuterlikör



Ausgezeichneter Geschmack!

Nach der Wahl zum besten Kräuterlikör der Welt 2002 und der Goldmedaille 2003 des international anerkannten „Beverage Tasting Institute“ (BTI) in Amerika wurde das Düsseldorfer Original nun erneut zu einem der besten Liköre der Welt prämiert. Eine internationale Jury zeichnete den Killepitsch Premium Kräuterlikör unter mehreren hundert Teilnehmern bei der „Best International Spirit Challenge 2010“ in London in der Kategorie Spezialitäten mit der Bronze-Medaille aus.



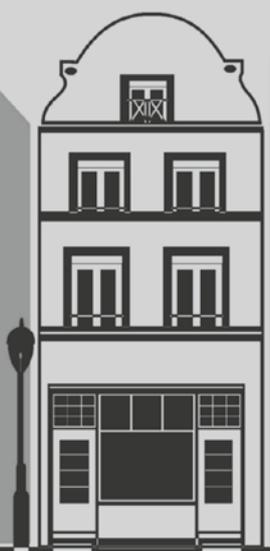
DRINK RESPONSIBLY!

Likörfabrik Peter Busch GmbH & Co. KG,
D-40221 Düsseldorf, www.killepitsch.de

jetzt für kurze Zeit:
die neue limitierte
Designerflasche

42% Vol., 0,7l-Flasche

Bezirksdirektion
Moll & Pesch
OHG



RheinLand Versicherungen
Bezirksdirektion

Moll & Pesch OHG

Michaelstraße 72
41460 Neuss

Telefon 02131 / 71 75 20

Telefax 02131 / 71 75 210

bd.mp@rheinland-versicherungen.de

RheinLand
VERSICHERUNGEN

25 Jahre Freundschaft und Engagement

Vereinstreue wird bei ihm groß geschrieben. Viktor Michels ist ein Schütze, wie er im Buche steht. Seit 1990 gehört er dem Jägerzug „Komm nie no Hus“ 1922 an und engagiert sich seitdem in den verschiedensten Bereichen zugunsten der Zugmitglieder und Angehörigen. Dabei ist er immer darauf bedacht, die Tradition des Zuges zu bewahren und an neue, junge Zugmitglieder heranzutragen. Dabei kann er schon auf einige Jahre Erfahrung zurückblicken.

Er ist nicht nur in Neuss aktiver Schütze, sondern auch in seiner Heimat Weckhoven schon Jahrzehnte aktiv. Viktor macht einfach alles! Ob Schriftführer, Nikolaus, oder in beratender Funktion, auf ihn ist in jeder Situation Verlass.

Das Amt des Schriftführers übernahm er 1993 und legte es Anfang dieses Jahres nieder. Mit viel Engagement und Kreativität führte er das Amt hingebungsvoll aus, nahm sich viel Zeit für die Angelegenheiten des Zuges, und bringt sich immer wieder voll

ein. Die Königswürde des Zuges hatte Viktor erstmals 1994/1995 inne. 2006/2007 hatte er erneut ein glückliches Händchen und wiederholte das Meisterstück!

Nicht nur in Angelegenheiten rund um das Schützenfest ist Viktor engagiert, auch zur Weihnachtszeit verzückt er seit vielen Jahren die Kinder der Mitglieder von „Komm nie no Hus“. In voller Tracht macht er sich gemeinsam mit einem „Fahrer“ am Nikolausabend auf den Weg zu den Kindern und verteilt Nikolaustüten und Geschenke. Zuvor jedoch, stehen die Kinder bei ihm auf dem Prüfstand, denn Viktor hat ein goldenes Buch, in dem er einige interessante Details von ihnen stehen hat.

Mit Viktor hat „Komm nie no Hus“ seit nun 25 Jahren einen echten Aktivposten in den Reihen, der nicht nur im Schützenwesen eine echte Bereicherung ist! Wir wünschen unserem Jubilar ein tolles Jahr und noch viele schöne und ereignisreiche Jahre bei „Komm nie no Hus“.



**Eine Zeitung lebt von Artikeln aus den einzelnen Vereinen.
Gerne veröffentlichen wir auch was über
euer Zuggeschehen. Meldet euch einfach bei uns.
aktuell@neusserjaegerkorps.de**

Seeadler wird doppelt versilbert

Es war einmal vor langer Zeit, als eine kleine Zeitungsanzeige genug Aufmerksamkeit erregte, um zwei junge Männer zu motivieren, sich in den Reihen des Seeadlers einzureihen. Heute, 25 Jahre später, bereuen sie es immer seltener.

Schon als kleiner Bub zog Jörg Böck das Kleintransparent durch die Neusser Innenstadt, zumindest solange man ihn ließ. Es vergingen nur wenige Jahre, bis er den Waffenrock überzog und an der Seite seiner Onkels, die bereits seit vielen Jahren dem Verein angehörten, über den Markt marschierte.

Nach nur vier Jahren wurde er zum Feldwebel gewählt und war von da an mitverantwortlich für die finanzielle Stabilität des Vereins, allerdings auf Kosten seiner Beliebtheit. Er übte sein Amt zwölf Jahre lang aus, bis er zu höherem berufen wurde und das Amt des Leutnants übernahm. Säbelschwingend brüllte er die Mannschaft Jahr für Jahr über den Markt, bis eben diese ihn lieber wieder in der Rolle des „Bösen“ sehen wollte, weshalb er den Spieß dem Leutnant vorzog. Bis heute ist sein kleines Notizbuch gefürchtet!



Die Silberjubilare Jörg Böck und Jürgen Müller bei der Parade 2014

Unser zweites Silberstück machte bereits bei seiner ersten Versammlung klar, welches Amt für ihn in Frage kommt. Mit seinen 2 Metern Körper-

länge nominierte sich Jürgen Müller wortlos für die Wahl zum Hönes. Bereits nach seinem ersten Schützenfest war es auch schon so weit, und aus Jürgen Müller wurde „Lang“. Seit über 20 Jahren trägt er nun das Blumenhorn des Seeadlers und beeindruckt jedes Jahr wieder aufs Neue. Mit ausgestrecktem Arm trägt er das Horn immer wieder einhändig über den Markt, nicht nur zur Freude der amtierenden Majestät, sondern auch immer wieder für seine Mannschaft.

Auch wenn er bereits viele unvergessliche Dinge in seiner Schützenlaufbahn erlebt hat, seinen Höhepunkt erlebte er im letzten Jahr. Er erfüllte sich seinen Traum und wurde König des Bürger- und Heimatvereins Gnadental und verlebte mit seiner Frau und Königin Ruth ein atemberaubendes Jahr, welches in einem gelungenen Schützenfest gipfelte.

So unterschiedlich ihre 25 Jahre in den Reihen des Seeadlers auch verließen, so einzigartig sind auch die Dinge die wir mit ihnen bzw. grade wegen ihnen erlebt haben. An dieser Stelle sagen wir Danke für Alles und hoffen auf eine ehrwürdige Vergoldung.

FOTOATELIER BATHE
GLOCKHAMMER 41
www.fotoatelier-bathe.de

Kurt Faßbender – 25 Jahre „Treu zur Vaterstadt“



Kurt ist ein richtiger „Schützenfest-Rekrut“. Nachdem er „op die Dag“ seine liebe Ehefrau Sigggi kennengelernt hatte, zog es beide in Richtung Kirmesplatz und ins Zelt. Wie es dann so läuft - er kannte „Treu zur Vaterstadt“ schon von einigen Krönungen

und blieb bei der Truppe hängen. Unser früheres Mitglied Rainer Maszy packte ihn sich - und wie so oft musste schriftlich besiegelt werden, was sonst nicht beweisbar gewesen wäre: Bierdeckel her und Kurt unterschrieb seine Teilnahme für das nächste Jahr.

Was dann oft nicht gelingt, war Kurt jedoch eine Herzenssache geworden: Er hielt sich an den Vertrag und wird in diesem Jahr das 25. Mal über den Markt laufen. Eine fantastische Leistung, weiß doch bei uns jeder, dass sein Knie nicht immer das hält, was seine stattliche Figur verspricht.

Kurt konnte im Laufe der Jahre zwei Mal die Zugkönigswürde erringen. Auch das ist eine fantastische Leistung, denn böse Zungen behaupten: „Bring die Wand in Sicherheit, wenn Kurt draufhält!“ Kurt ist eine der verlässlichsten Stützen des Zuges.

Er nimmt alles mit und vieles klaglos hin, aber wenn er was sagt, hat das

Sinn, Gewicht und Zweck. Er ist ein guter Indikator für Stimmungen und verbreitet sie im guten Sinne immer und überall.

Beruflich ist er im Einzelhandel der Familie beschäftigt und sorgt für das nötige Wohl in Neukirchen, in dessen Zentrum er einen Kiosk betreibt. Wie dem anhängenden Foto (rechts) zu entnehmen ist, ist seine dritte Leidenschaft neben seiner lieben Sigggi und unserem Zug die „Elf vom Niederrhein“. Unvergessen daher sind die Stadionbesuche mit ihm und die heiteren Rückfahrten.

Lieber Kurt, bereichere unseren Zug noch lange Zeit mit Deinem lieben und netten Wesen! Herzlichen Glückwunsch zum Silber-Jubiläum!

Heisel • Baubedarf GmbH



Grefrather Weg 39-41 • 41464 Neuss

Tel. 0 21 31 - 74 04 10 Fax: 4 20 75

www.heisel-baubedarf.de

-  Hoch- und Tiefbaustoffe
-  Baustoffe für den Dachausbau
-  Natursteine - Pflaster
-  Klinker - Fliesen
-  Bauelemente - Türen
-  Beratung u. Mengenermittlung

Krönung Jägerzug „Grüne Heide“



Am 7. März 2015 war es wieder einmal so weit, und unsere Rekordmajestät, unser Hönes Andreas Tiaden, durfte seine Krönung feiern. Zum 4. Mal in seiner Zeit im Jägerzug „Grüne Heide“ 1927 wurde Andreas Zugkönig.

Die Gäste fanden sich im Papst-Johannes-Haus auf der Neusser Furth ein und verlebten mit unserer Majestät einen kurzweiligen Abend, durch den unser Oberleutnant führte.

Wieder ein schöner Abend!

Beiträge an
dieRedaktion:
aktuell@neusser-jaegerkorps.de

Erstes Königsvogelschießen der „Stolzen Nüsser“

Am Samstag den 21.03.2015 fand, im Rahmen eines Familienfestes auf dem Schießstand des SSV Neuss, das erste Königsschießen in der Geschichte des Jägerzuges „Stolze Nüsser“ statt.

Es war ein gemütlicher Nachmittag, der mit Kaffee und Kuchen begann. Als Ehrengäste kamen Major Hall, Adjutant Peter Wallrawe sowie der Sportliche Leiter des SSV Günter Ludwigs mit ihren Gattinnen und Kindern.

Gestartet wurde mit einem Preis-schießen, das Beate Hall für sich entschied. Danach schritt man zum eigentlichen Vogelschießen. Das „Viech“ war sehr zäh und wurde aus diesem Grund Herkules getauft.

Kopfritter wurde Davor Bilen (27. Schuss), der rechte Flügel ging an Lukas Ferlindes (50. Schuss), der linke Flügel mit dem 45. Schuss an Christian Fuhsy und Schweif mit dem 12. Schuss an Andreas Deuss.

Da alle Ritter auch die Königsanwärter waren, begann ein recht spannendes Schießen, das zum guten Schluss Davor Bilen für sich entscheiden konnte.

Nach dem eigentlichen Schießen wurde der Grill angeworfen und bei Grillwurst und reichlich Bier wurde es ein geselliger Abend.

Der Jgz. „Stolze Nüsser“ gratuliert S.M. Davor I. Bilen und seiner Königin Denise ganz herzlich und wünscht ihnen ein tolles und sonniges Regentjahr.



Gastlichkeit

seit über 100 Jahren im Herzen von Neuss

Drusus
Gaststätte
Restaurant
Catering
Partyservice

Erfstasse 58 | 41460 Neuss
Tel 02131-21592 | www.drusus1.de

Der richtige Rahmen für Feiern, Meetings, Präsentationen ... mit allen Dienstleistungen, die dazu gehören - von der Dekoration bis zur Veranstaltungstechnik.

Drususallee 1 | 41460 Neuss
Tel 02131-202510 | www.drusus1.de

Raum zum Feiern in Neuss <<

40 Jahre Jägerkorps und Greenhorn – Klaus-Peter Vogel



#JGZGreenhorn#Königsschießen
#SchonwiederKönig#Klaus-Peter-III.#40Jahre#Rückblick

27. September 2014, Dreikönigenhof, Uhrzeit etwa 20:34. Der nunmehr 61-jährige Klaus-Peter Vogel feierte nach seinem finalen Schuss die just errungene Würde des Zugkönigs, als er sich freudetrunken einen Moment der Stille gönnte. Er schloss seine Augen und durchlebte seine Vergangenheit: Als er in Kindestagen seine Geburtsstadt Schlanstedt in Richtung Rhein-Kreis Neuss verließ, ahnte er (vielleicht auch aufgrund seines jungen Alters) noch nicht, welcher Tradition er sich eines Tages hingeben würde.

Aufgewachsen in Reuschenberg und weitläufiger Umgebung widmete er sich zunächst diversen Sportarten wie der Leichtathletik, kombiniert mit Judo, Handball, Schwimmen und Fußball um kurze Zeit später seinen ersten Kontakt zum Schützenwesen über das Fanfarenkorps der Neusser Ratsbläser herzustellen.

Sein älterer Bruder Jens, der bereits wenige Monate nach der Geburtsstunde unseres Zuges 1973 Zugmitglied wurde, berichtete zu Hause hingegen immer wieder von stimmungsvollen und teils wilden Zusammenkünften des Jägerzuges; sei es zu den Zugversammlungen, den Feten am Wochenende, insbesondere aber an den Schützenfesttagen und zum Fackelbau...

Als passionierter Hobbybastler seit Kindestagen bekannt, war es für einen gelernten Kfz-Mechaniker bei diesem Stichwort somit nur eine logische Konsequenz, die Tröte der Ratsbläser einzumotten und sich unserem Jägerzug „Greenhorn“ anzuschließen.

Bis heute sehnt er sich, mit privat bepackten (Werkzeug-) Koffern unter dem Arm, der jährlichen Schlüsselübergabe der Karnevalisten an unser Jägerkorps entgegen, um den Alltag oder aber seiner Ehefrau entfliehen zu können. Mit Stolz kann er auf seinen enthusiastischen Einsatz und Beitrag zu diversen Großfackeln zurückblicken.

Wie zu Zeiten seines Bundeswehrdienstes bekleidet Klaus seit etlichen Jahren das Amt des Feldwebels (im Greenhorn-Jargon: „Zettelhexe“), und das noch immer mit völliger Hingabe und Einsatz. Ein Satz zur Hingabe: Es scheint, als sei insbesondere die jüngere Fraktion des Jägerzuges, oder aber zwei spezielle Kameraden, die namentlich nicht genannt werden wollen, von seinen Statuten betroffen, die er, so die Mutmaßung, mit autoritären Mitteln bis heute zu disziplinieren versucht.

Weniger Bedeutung, Glück und Können widmet er dem Schießen.

Obwohl Klaus in seinem ersten Jahr als Schütze bei „Greenhorn“ auf Anhieb Ritter, und ein Jahr darauf sogar schon das erste Mal Zugkönig wurde,

vermag er es oftmals bis heute nicht, bzw. sehr selten seine magische 37-Ringe-Grenze zu überwinden; das Korpschießen eingeschlossen.

Nun öffnete er wieder seine Augen und dachte: Wer gerade als Zugkönig das Glas genüsslich schwenkt und Glückwünsche entgegen nimmt, der kann so viel nicht falsch gemacht haben...

Recht hat er.

Lieber Klaus, dein Jägerzug „Greenhorn“ gratuliert dir herzlich zu deiner 40-jährigen Korps- und Zugmitgliedschaft und wünscht dir darüberhinaus ein unvergesslich schönes Königsjahr und Schützenfest!

Ach ja und:

Viel Spaß beim Fackelbau



Unsere CD ist zum Preis von 10,00 Euro in folgenden Verkaufsstellen erhältlich:
Geschäftsstelle NJK
Platten Schmidt
Tourist-Info Neuss
CHC Mediapark
Schützenbüro oder auch im Internet unter: www.neusser-jaegerkorps.de

ELEKTROFISCHER

Inhaber: Pascal Nilgen

Unser Aufgabengebiet umfasst unterschiedlichste Elektroinstallationsarbeiten bei privaten und gewerblichen Auftraggebern. Wir bringen ihre Aufträge fachgerecht und termingetreu zur Ausführung. - Von dem Aufhängen einer Leuchte oder der Installation einer zusätzlichen Steckdose bis hin zu Planungen und Gesamtinstallationen - uns ist keine Arbeit zu viel oder zu wenig, kein Weg zu weit, kein Lösungsversuch zu schwierig.

| **Elektroinstallationen** | **Kundendienst** | **Kommunikationsanlagen** | **Beleuchtungsanlagen** |
| **Antennenanlagen** | **Netzwerktechnik** |

Elektro Fischer · Hauptstraße 32 · 41472 Neuss · Tel. 02131-7529966 · pn@elektro-fischer.biz
www.elektro-fischer.biz

Hans Bosch ist 40 Jahre dabei!

In diesem Jahr feiert Hans Bosch, aktives Mitglied im Jägerzug „Grüne Heide“, seine 40-jährige Regiments- und Korpsmitgliedschaft.

Hans ist seit langer Zeit ein wichtiges Mitglied des Zuges, ist er doch immer aktiv, wenn es darum geht beim Fackelbau mitzuwirken. Unzählige Stunden vergingen bereits beim Malen von Bildern, um die vielen Besucher des alljährlichen Fackelzuges zu begeistern. Auch beim alljährlichen



Königsschießen der „Grünen Heide“ ist Hans eine wichtige Stütze, stellt er doch jedes Jahr die Holzvögel in mühevoller Kleinarbeit her.

Die Kameraden des Jgz. „Grüne Heide“ 1927 gratulieren zu dem runden Geburtstag ganz herzlich und wünschen alles Gute.

60 Jahre bei den Gründern des Festes, 60 Jahre im Regiment

Wenn heute ein Jüngling von nahezu 18 Jahren etwas festhalten will, etwas behalten will, sich daran erinnern will, dann vertraut er das seinem Smartphone oder seinem Tablet an. Gespeichert für alle Zeiten? Bzw. bis auf Widerruf. 1956 gab es diesen modernen Schnickschnack noch nicht, geschweige dass man daran denken konnte. Tagebücher waren die Gedanken- und Erinnerungstütze, allerdings für Mädchen.

1956 stand in Neuss das Bürger-Schützenfest an, und Günter Flier wollte daran teilnehmen. Er war zwar noch keine 18, aber er hatte einen Fürsprecher, seinen Vater Wilhelm, der auch auf Willi hörte. Willi Flier war passives Mitglied im Grenadierzug „Alte Kameraden“. Olt. war damals Hermann Derrez, ein ehemaliger Dachdecker bei Ferdi Moog. Ans Zuglokal kann sich Günter auch noch erinnern, das war bei Bienefeld's Adolf auf dem damaligen Neumaat.

Anfang der 60er wechselte Günter zum Grenadierzug „Neusser Jugend“ unter Olt. Walter Matheisen. Zuglokal war „Em schwatte Päd“. Ende der 60er hat Günter sich dann getraut, und hat mit einigen Gleichgesinnten den Grenadierzug „Die Königstreuen“ gegründet. Zuglokal war



„Im Winkel“ auf der Adolfstraße. Vier Jahre war er u.a. deren Oberleutnant. Dass er Zugkönig war, daran kann er sich auch noch erinnern.

1978, er hatte sich zwischenzeitlich familiär und räumlich verändert, lernte Günter die Fahnen-Kompanie kennen und hat sich angeboten. Er war als gesellig aufgefallen und wurde genommen. Fortan war er Leutnant. Beim Fackelbau war er sehr kreativ und zu gebrauchen. In jener Zeit gab es im Jägerkorps die Nacht der 1.000 Weckmänner, die Nikolausfeier in der Stadthalle. Da war Günter 10 Jahre lang der Nikolaus, der nicht nur Gaben verteilte, sondern auch mit Worten austeilte.

Nach 20 Jahren Fahnenkompanie

trennten sich die Wege. Er wechselte zum Grenadier-Fahnenzug von 1960. Vor sechs Jahren hat er dann wieder bei der Jäger-Fahnen-Kompanie angeklopft und um Rückkehr gebeten. Ausnahmen bestätigen die Regel, die besagt „They never come back“, und so bekam er dort wieder Heimat.

Beruflich hat er bei Telefunken in D'orf Werkzeugmacher gelernt. Nach Schule und Weiterbildung hat er seinen Ingenieur erworben. Er hat 17 Jahre bei Friedrich Hahn auf der Salzstraße als Betriebsleiter Verantwortung getragen und war danach drei Jahre bei Schindler-Aufzüge. Als die sich aus Neuss verabschiedet haben, war Günter noch zu jung zum Ruhestand. So hat er die Jahre bis zur Rente bei den GWN als Assi. vom damaligen Prokuristen und Betriebsleiter Max F. verbracht.

Sportlich war Günter auch, obwohl die genossenen Schlemmereien das nicht so zeigen. So hat er jahrelang die Thekenmannschaft vom „Haus Kürten“ trainiert und gemanagt. Legendär war er auch als Trainer und Vorturner der „Montagssportler“. Keiner wollte glauben, was er da erleben konnte.

Danke Günter und Gratulation zu deiner Ausdauer.

Beiträge an die Redaktion: aktuell@neusser-jaegerkorps.de

Silberjubilär war Schützenkönig in Gnadental

Der größte Hönes in Neuss trägt das Königssilber in Gnadental

Jürgen und Ruth Müller regieren ab Samstag die Bürgerschützen. Heute aber feiern sie sich erst einmal selbst - und ihren Hochzeitstag.

GNADENTAL. (1) Nur eine Woche nach seinem Königsernenen darf sich Jürgen Müller von Gnadental „Pogner“ ab Samstag, 6. Juni, mit dem Königssilber des Gnadentaler Bürgerschützenvereins schmücken. Denn dazu ist er mit seiner Frau Ruth die gekrönte

Mittelpunkt des viertägigen Schützenfestes im Ort. Heute es aber so weit ist, steht noch ein anderes wichtiges Ereignis an: Heute feiert das Königspaar, das seit 12 Jahren verheiratet ist, Hochzeitstag. Das Volks- und Heimatfest verbindet die Gnadentaler mit einer

Kirmes, die schon am Freitag (5.) mit einem Knaller eröffnet wird. Nach der Eröffnung des Kirmesplatzes um 18 Uhr tritt im Festzelt ab 20 Uhr das Helene-Fischer-Douhle Victoria auf. Sie wird mit den Singsängern musikalischen Jodeln für eine tolle Eröffnungsgala sorgen.

Beim Schützenfest im vergangenen Jahr war der Beton- und Stahlbauer Jürgen Müller der einzige Bürger aus der Umgebung und auch 20 Jüngern neuer König und Nachfolger von Eckhard Linders. Wer sein Nachfolger sein will, soll sich am Sonntag bewerben, wenn das Regiment um 17.30 Uhr zum Vogelstreifen abzieht. Gekrönt wird der neue König am Montagabend beim Ball, an dem ab 20 Uhr die Band „Herzschlag“ aufspielt.

Ma Müller wurde kein Schützenkönig, der schon im Kindesalter als Fledermaus aktiv dabei war, sondern ein Quereinsteiger: Ehefrau Ruth, in einer Vorantritt Schützenfamilie

ausgewachsen, brachte ihn im Jahr 1999 dazu, sich auf die Zeitungsannonce „Jäger gesucht“ zu melden. Da war er „schon“ 30 Jahre alt. Müller ging zum Kirmesplatz und war schon wenig später Mitglied des Bürgertages „Seeadler“. Seit 1991 ist er in der Stadt Neuss und dank seiner Klugegründe der größte in Neuss.

Blumenhorn - inklusive Kanuski auf über 200 Metern. In Gnadental schließlich wurde der Kindergarten, zum Kontaktklub für die Müller, denn ein befreundetes Ehepaar besuchte den Vater zweier Kinder im Jahr 2006 zum Gnadentaler „Pogner“. Auch Sohn Michael (20) - in der Stadt ebenfalls beim Jagd-„Seeadler“ - feiert bei den Gnadentalern in Gnadental mit, hat sich aber dem Jagd-„Freischwinger“ angeschlossen. Seine große Schwester Susi hat einen anderen Ehrgeiz: Sie ist mit 25 Jahren die jüngste Teilnehmerin bei „Kaisers“ und arbeitet in Wuppertal.



Jürgen und Ruth Müller regieren die Schützen in Gnadental.

FESTPROGRAMM

- Freitag, 5. Juni**
20 Uhr Kirmesöffnungsparty mit Tanzmusik und Tombola
- Samstag, 6. Juni**
12 Uhr Ballerl, danach Regierende Schießwettbewerb
17 Uhr Stemmensch der Tambourkorn ab St. Karol Kirche
21 Uhr Schützenball
21.30 Uhr Fackelzug
- Sonntag, 7. Juni**
8.45 Uhr Festgottesdienst, danach Fackelzug und Zäpfchenritt
10.30 Uhr Fackelritt
14.30 Uhr Fackelzug, danach Königsparade am Arthur-Platz Weg
17.30 Uhr Königsschreiben
20 Uhr Ball
- Montag, 8. Juni**
8 Uhr Bürgerführertreffen
17 Uhr Festzug
20 Uhr Königsspiel

In der Ausgabe vom 3. Juni 2015 berichtete die NGZ über die anstehenden Schützenfestlichkeiten in Gnadental. Im Mittelpunkt der Berichterstattung stand natürlich die aktuelle Majestäät Jürgen Müller. Da Jürgen in Neuss als Hönes beim Jägerzug „Seeadler“ aktiv ist und in diesem Jahr sein Silberjubiläum in Korps und Regiment feiert, bringen wir den Artikel hier nochmals zur Kenntnis.

Artikel aus der NGZ vom 03.06.2015

- Sonderkonstruktionen
- Sonderfahrzeuge
- Sattelauflieger
- Anlagenbau

- Umbauen & Reparatur
- Übertragungswagen
- Kranfahrzeuge
- Tieflader



GLORIA
FAHRZEUGBAU WERKWITZ

Nikolaus-Otto-Straße 7 • 41515 Grevenbroich
Tel: 02181/5657 Fax: 02181/64315
www.gloria-fahrzeugbau.de





autorisierter **PALFINGER** Service



Gaststätte Gießkanne

Hamtorwall 17-19 - 41460 Neuss
02131 / 273873
Inh. Karin und Norbert Schommen

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag ab 12 Uhr
Samstag ab 11 Uhr
Sonntag ab 17 Uhr
Dienstag Ruhetag
Alle Tage durchgehend geöffnet







Fit für's Parkett ... Jägerzug Jagdhorn lernt Discofox

Da stand er also wieder an. Dieser schreckliche Moment wenn der Oberleutnant des Jägerzuges Jagdhorn das Kommando gibt: „... und die Zugmitglieder steigen mit ihren Damen ein“. So auch in diesem Jahr als der Ehrentanz von Majestät und Hofstaat auf unserer Krönung im Marienhaus in vollem Gange war. Verlangt doch dieses schon traditionelle Kommando vom ganzen Zug einmal den Wiener Walzer, mal den langsamen Walzer oder auch den Disco Fox stets nach Belieben der frisch gekrönten Majestät nebst seiner Königin.

Doch in diesem Jahr geschah wunderliches. So wollten sich doch einige Damen und Herren zukünftig mit Selbstvertrauen und natürlich Können auf die nächste Krönung vorbereiten und freuen. Also musste ein Tanzkurs her. Diese Möglichkeit bietet von Hause aus natürlich eine Tanzschule. Mit Oliver Görke, Tanzlehrer und Inhaber der gleichnamigen Tanzschule wurde schnell ein adäquater Partner gefunden, der aufgrund der rasant von zunächst drei auf neunzehn!! lernwillige Paare angeschwollenen Gruppe einen eigenen Kurs für uns auf die Beine stellte. Und so gaben dann die erwähnten 19 Paare am 11.04.2015 ihr erstes Stelldichein auf dem Parkett an der Hafenstraße in Neuss. Tja und nu?

Wie begeistert man so viele Schützen im Alter von 16 bis 55 Jahre zunächst mal für einen langsamen Walzer. Die Lösung: Durch Vergleiche, die jeder kennt. Und so wurde aus den Damen das „Tanzsportgerät“ und aus dem Walzer der Bierkastentanz. Immer schön die vier Ecken den imaginären Bierkasten abtanzen, unangestrengt lächeln und am Ende einen trinken. Fertig! Und siehe da, nach 45 Minuten saßen die Grundschriffe und ersten Drehungen auch bei den letzten Paaren schon recht ansehnlich. Eine abwechslungsreiche Square-Dance Einlage und eine kurze Pause später dann die nächste Übung, der Disco Fox. Aus Takten wurden Zahlen und ein „Tep“, aus dem Tanzsportgerät die Mutti und zack, zu Klängen von Modern Talking ging's zur Sache. Am Ende des ersten Nachmittags waren wir um einige Erfahrungen und um einige durchgeschwitzte Zug-T-Shirts reicher. Dank des absolut herrlichen Humors des Tanzlehrers, natürlich mit voller Vor-



freude auf die nächsten Stunden. Jetzt, kurz vor dem Ende des Kurses stehen nun neben langsamem Walzer und Disco Fox auch der Wiener Walzer und der klassische Foxtrott in unserem Repertoire, und wir sind gespannt,

wenn es zum ersten Mal auf dem Jägerball zur Generalprobe für unsere nächste Krönung kommt und wenn es dann dort wieder heißt: „... und die Zugmitglieder steigen mit Ihren Damen ein“

besser bei brückner
Warenbau · Möbelbau · Messtechnik · Laborrichtungen

Brückner Tischlerei

Eggenhöverstraße 21
41472 Neuss-Vilthen
Telefon (02131) 46 31 82
Fax (02131) 58 14 89
E-Mail info@brueckner.de

Der *Wein* ist die edelste
Verkörperung des
Naturgeistes

Weingut Schmitt-Schmitz
Hauptstraße 3
54340 Riol/Mosel

Verkaufsstelle Neuss:
Gabriele & Michael Panzer
Am der Obererft 93
41464 Neuss
+49 (0) 2131 42280

60 Jahre Jägerzug „Heimattreue“



Die „Heimattreuen“ bei der Parade 2014

Das Schützenfest 1955 gab den letzten Anstoß. Sieben junge Männer trafen sich im September in der Gaststätte Bölling zur Gründungsversammlung des Jägerzuges „Heimattreue“. Für einige Monate übernahm Abraham Ridderhof die Führung des Zuges. Seinem Nachfolger Martin Schatz war es vorbehalten die „Heimattreuen“ im Jahr 1956 zum 1. Mal über den Markt zu führen. Von 1960 bis 1975 hatte Toni Nothers die Zugführung inne. Unter seiner Führung erhielt der Zug seinen ausgeprägten familiären Charakter. Auch im Jahr seines 60jährigen Bestehens sind nicht weniger als elf Zugmitglieder miteinander verwandt oder verschwägert. Dies hat nicht unwesentlich zum Bestand des Schützenzuges beigetragen.

Im Jahr 1975 wechselte die Zugführung zu Heinz Schmidt. Dessen Nachfolge trat im Jahr 1979 Paul Landschein an. Eine Ära begann im Jahre 1984 mit der Wahl von Günther Landschein zum Zugführer. Seit nunmehr 31 Jahren führt er den Zug über den Markt. Mit seinem ausgeglichenem Wesen und seiner Erfahrung gab und gibt er dem Zug immer wieder neue Impulse. Tatkraftig unterstützt wird er hierbei von Lt. Günter Bilk und Feldwebel Heinz-Wilhelm Nothers. Neben dem Oberleutnant Günther Landschein, der dem Zug schon mehr als fünf Jahrzehnte angehört, sind auch seine beiden Vorstandskollegen bereits Jahrzehnte Mitglieder der Zuggemeinschaft.

In der Geschichte des Zuges war das Schützenjahr 2002/2003 besonders herausragend. Hier gelang es dem leider bereits verstorbenen Mitglied Josef Brinker, beim Vogelschuss auf der Festwiese die Würde des Schützenkönigs der Stadt Neuss zu erlangen. Ein schönes und anspruchsvolles Jahr bleibt in der Geschichte des Zuges unvergessen. Zu den ständigen Aktivitäten des Zuges gehört ohne Zweifel der

Regelmäßig finden Übungsschießen und Pokalschießen statt um nicht zuletzt auch auf das Korpschießen gut vorbereitet zu sein. Zur Tradition im Verein gehört auch das alljährliche Vogelschießen nach dem Schützenfest. Hier wird der Zugkönig ermittelt, der im Laufe des folgenden Frühjahrs auf einem Krönungsfest geehrt wird.

Weitere Höhepunkte im Laufe des Schützenjahres sind die Zugausflü-



Die „Heimattreuen“ bei der Parade 2014

Fackelbau. In 2015 baut der Zug bereits seine 50. Großfackel. Eine Leistung auf die man zu Recht stolz ist.

Derzeit befindet sich das Stammlokal des Zuges im Dreikönigenviertel. Im „Lindenhof“ findet einmal im Monat eine Zugversammlung statt. Diese ist das Fundament des Zuglebens im Laufe des Jahres. Alle Aktivitäten werden hier besprochen und abgestimmt.

ge und die sehr aktive Teilnahme an schützenfestlichen Aktivitäten. Wenn der Zug nun auch schon 60 Jahre besteht, so sind seine Mitglieder immer noch zahlreich und Garanten für gesellige und schöne Stunden miteinander oder im Kreise Gleichgesinnter. Alle freuen sich auf eine weitere harmonische Zeit in Erwartung noch vieler gemeinsamer Schützenfeste.

**GOLD
SCHMIEEDE**

Meisterbetrieb

Ursula Moers-Meininghaus
Dreikönigenstr. 5
41464 Neuss
Tel.: 02131 42954
Fax: 02131 42950

- **Handgefertigtes Schützensilber**
- **Orden**
- **Anfertigungen**
- **Umarbeitungen**
- **Service**
- **Uhrreparaturen**
- **Gravuren**

Der Jägerzug „Alles für de Freud“ feiert 60. Geburtstag

Der Jägerzug „Alles für de Freud“ wurde im Jahr 1955 von Josef Klein gegründet. Der Zugname wurde von den damaligen Gründern bewusst gewählt, sollte dieser Name doch Programm sein. Dass dieser Name und das dahinter stehende Motto nicht verkehrt waren, wird durch den 60. Geburtstag des Zuges in diesem Jahr bestätigt.

Das erste Zuglokal war die Gaststätte Korbmacher, wo man drei Jahre verbrachte. Danach wurden die Zelte dort abgebrochen und es ging zur Gaststätte „Em Hahnekörfke“, die auch heute noch unser Zuglokal ist. Nach fünf Jahren gab es den ersten Wechsel in der Zugführung. 2. Oberleutnant wurde Josef Huch, der den Zug über 25 Jahre führte. Anschließend übernahm der damalige Leutnant Heinz Josef Offer das Amt des Oberleutnants und führte den Zug für 24 Jahre bis 2009. In diesem Jahr 2009 vollzog sich der Generationswechsel in der Zugführung. Die sogenannten Jungen sollten auf Wunsch der ehemaligen Zugführung das Ruder übernehmen. Auf der Jahreshauptversammlung 2010 wurde Stefan Beschoten zum Oberleutnant, Dirk Fink zum Leutnant und Michael Gomes zum Feldwebel gewählt. Diese Zugführung hat auch heute noch Bestand.

Dass das Vereinsleben nicht nur an Schützenfest stattfindet, zeigen die zahlreichen Veranstaltungen, die über das ganze Jahr verteilt sind. Jeden 2. Samstag im Monat findet unsere Versammlung im Zuglokal statt und an jedem 4. Sonntag des Monats ist unser Frühschoppen mit Kegeln und Schießen. Auch die Damen des Zuges treffen sich an den Versammlungstagen jeweils bei einer der Damen privat oder gehen essen. Dies trägt auch zu einer guten Zuggemeinschaft bei. Am Vatertag wird immer von zwei Jungens ein Ausflug geplant; die anderen Kameraden bleiben bis auf den Treffpunkt ahnungslos. In diesem Jahr war es eine Hafensrundfahrt in Duisburg und anschließend sind wir vor Ort in eine nette Lokalität eingekehrt.

Den Zugkönig ermitteln wir als kleinen Kirmesausklang immer am Kirmesmittwoch. Die Krönung mit Gäs-



„Alles für de Freud“ bei der Parade 2014



ten findet dann meistens im März des folgenden Jahres mit DJ, Tanz und Tombola statt. Jedes Jahr im Sommer gibt es ein Familienfest auf dem Gelände des Neusser Südparks mit Frauen, Kindern, Hund und allem, was dazu gehört. Es wird gegrillt (immer zwei Grillgänge), Volleyball gespielt und sich nett unterhalten.

Außerdem gibt es jedes Jahr eine Nikolausfeier mit richtigem Nikolaus für Jung und Alt und Geschenken für die Kinder. In den vergangenen Jahren feierten wir diese immer bei „Moni“ im Nordpark.

Alle fünf Jahre wird das „kleine“ Jubiläum mit einen Zugausflug von Freitag bis Sonntag mit Frauen und Kindern gefeiert. Diese Fahrten sind für alle ein Highlight, so dass auch die Kleinsten noch lange davon schwärmen.

Die Mischung stimmt bei uns auch im 60. Jahr. Der jüngste bei uns ist 18 und der älteste 78 Jahre alt. Der Verfasser

des Artikels wünscht sich persönlich, dass es noch viele weitere gesunde Jahre im Jägerzug „Alles für de Freud“ geben werden.



Unsere CD ist zum Preis von 10,00 Euro in folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- Geschäftsstelle NJK
- Platten Schmidt
- Tourist-Info Neuss
- CHC Mediapark
- Schützenbüro oder auch im Internet unter: www.neusser-jaegerkorps.de

60 Jahre Jägerzug Porzelingen 1955

Es war 10 Jahre nach Kriegsende, als einige junge Leute aus der Ansiedlung an der Bergheimer Straße 235-248 (nahe der Stadtgrenze, im ländlichen Bereich der ehemaligen Obstplantage Schlösser, der heutigen Pomona und Terra Nova am Holzheimer Weg), dem Neusser besser als „Porzelingen Hüser“ bekannt, den Jägerzug „Porzelingen“ ins Leben riefen. Die Gründungsversammlung wurde damals in der Gaststätte „Rheingold“ auf der Bergheimerstr. 248, beim Wirtsehepaar Terz abgehalten. Die ersten Chargierten waren Olt. Gerd Löffler, Lt. Fred Lethen und Fw. Hubert Quix. Leider verstarb im folgenden Jahr Gerd Löffler, so dass Hubert Quix Olt. und Helmut Strierath Leutnant wurde.

Nicht der Umgang mit Waffen stand im Vordergrund der Zuggründung, sondern die Bildung einer Gemein-



Die 1. Parade der „Porzelingen“ im Jahre 1955 mit Olt. Gerd Löffler, Lt. Fred Lethen und Fw. Hubert Quix

schaft von Gleichgesinnten, zur Förderung des Miteinanders und eines geselligen Vereinslebens. Dass dieses Vorhaben mit Bravour umgesetzt wurde, zeigt die Tatsache, dass wir in

diesem Jahr unser 60-jähriges Bestehen feiern können.

Die internen Feierlichkeiten hierzu fanden am 11. April 2015 im Tennisheim Stadtwald statt. Mit großer Freude konnten wir mit Helmut Strierath an diesem Abend einen Mitgründer des Zuges begrüßen, der trotz seines hohen Alters von 82 Jahren den Weg zu uns gefunden hatte.

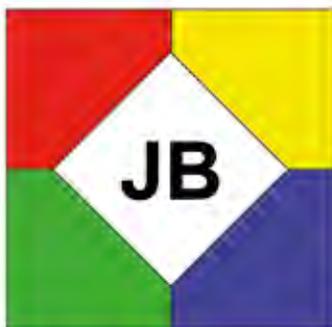
Auch ehemalige Mitglieder, die sich um den Jägerzug verdient gemacht hatten, waren geladen. Man hatte nicht vergessen, was diese Kameraden während ihrer aktiven Zeit für den Jägerzug geleistet hatten, und so wurden diese Kameraden während des Festakts mit einer Ehrenurkunde bedacht, die sie zu Ehrenmitgliedern des Jägerzuges „Porzelingen“ machte. Unter den Gästen waren auch unser Major Hans-Jürgen Hall mit Ehefrau Beate sowie sein Adjutant Peter Wallrawe mit Ehefrau Doris, die sehr gerne der Einladung der „Porzelingen“ Folge geleistet hatten.

Nach der Begrüßung durch Michael Dös der auch auf die Ereignisse des Jahres 1955 einging und noch etwas zur Geschichte des Jägerzuges berichtete (diese Infos hatte Helmut Strierath beigesteuert) hatte Major Hans-Jürgen Hall lobende Worte für 60 Jahre Treue zum Heimatfest und zum Neusser Jägerkorps.

Der Jägerzug hatte sich als 1. Höhepunkt des Abends dazu entschlossen, das Lied „Dat Nüsser Jäjerhätz“, von Michael Dös 2012 geschrieben und dem Neusser Jägerkorps von



Bei der Frontabnahme 1958



Jörg Böck
Fliesenlegerfachbetrieb

Robert-Koch-Straße 35
41564 Kaarst
Mobil 0179 53 53 600

Telefon 0 21 31 / 60 34 14
Telefax 0 21 31 / 4 50 59 26
E-Mail joergboeck@aol.com

1823 gestiftet, vorzutragen. Alle Gäste sangen begeistert mit und die Stimmung war großartig. DJ Rudi sorgte für den musikalischen Teil des Abends. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war, eine Dia-Show mit alten Bildern des Zuges. Besonderen Eindruck hinterließen dabei die hier gezeigten schwarz-weiß Bilder aus dem Fundus von Helmut Strierath. So manches Mitglied wurde dabei wiedererkannt obwohl die Haarpracht von einst, längst verschwunden ist.

Zudem gab es noch eine reichhaltige Tombola mit sehr attraktiven Preisen, wobei der Hauptpreis ein 40 Zoll Smart TV von Samsung war. Nach dem offiziellen Teil stand das gemütliche Beisammensein im Vordergrund des Abends, hatten die Freunde und ehemaligen Mitglieder sich nach so langer Zeit doch viel zu erzählen. Dabei wurde so manche Anekdote aus der guten alten Zeit und vom Vereinsleben des Zuges zum Besten gegeben. Das Fazit des Abends: Ist auch verwittert die Gestalt, ein Jägerherz wird niemals Alt ! Alle, die an unserem Jubiläum teilhaben wollen, können sich gerne bei Olt. Josef Derrez melden, um als Gäste dabei zu sein, wenn wir in diesem Jahr wieder über dem Markt marschieren werden.



Die „Porzeler“ bei der Parade 2014



Die Geehrten bei der Geburtstagsfeier 2015. V.l.n.r. Olt. Josef Derrez, Friedhelm Bröxges, Willi, Bik, Hubert Derrez, Helmut Strierath, Marcus Derrez und Dietmar Ludwigs.

BIK TEC
www.raucherkabinen.de

- Raucherkabinen Outdoor
- Raucherpavillons
- Raucherkabinen Indoor
- Raucherräume / Trennwände
- Tabakrauchfiltersysteme
- Aschenbecher
- Rauchertische
- Raucherschirme

BIK TEC GmbH
Benzstraße 5
41836 Hückelhoven

Fon +49 (0) 24 33 - 44 666 - 0
Fax +49 (0) 24 33 - 44 666 - 10

info@raucherkabinen.de
www.raucherkabinen.de

www.raucherkabinen.de

Majestät mit der Trommel

Musikalische Impression von der Furth



Stefan Nollen, Further Grenadiermajor und als früherer Major des Tambourkorps „In Treue fest“ nach wie vor Musiker durch und durch, hatte zu seinem Ehrenabend in den Saal des Thomas-Morus-Haus in die Nordstadt eingeladen. Viele Gäste – auch „aus der Stadt“, wie man henger de Bahn gerne sagt – waren der Einladung zahlreich gefolgt.

Für seinen Abend hatte er sich etwas bisher Einmaliges überlegt. Der Further Schützenkönig Christian Wimmers ist Hornist und der Neusser Schützenkönig Markus Reipen beherrscht als ehemaliger Spielmann perfekt die Trommel. Auf Einladung des Further Grenadiermajors griffen beide zu ihren Instrumenten, spielten den Lockmarsch und anschließend in den Reihen des 1. Neusser Tambourkorps zwei Märsche. Tosen der Beifall war der Dank für dieses besondere musikalische Erlebnis!

Informationen über das

Neusser Jägerkorps

findet man

auch im Internet unter:

www.neusser-jaegerkorps.de

KÜCHENSTUDIO
INNENAUSBAU



J.SCHEUER

Ausstellung: Friedrichstraße 12
Büro: Gartenstraße 26
41516 Grevenbroich

Telefon: 0 21 82 / 13 38
Telefax: 0 21 82 / 1 87 75
Mobil: 0172 / 2 51 69 62
www.Kuechen-Scheuer.de

Individuell computergeplante Einbauküchen.
Auf Wunsch Komplettisierung, inklusive Fliesen-, Sanitär- u. Elektroarbeiten.
Teilsanierung durch Austausch von Spülen, Backöfen u. Arbeitsplatten.
Umzugs-Service: Demontage, Neuplanung, Ergänzung u. Neumontage.

**Einmal im Jahr
im Schützenfest!**



Beste Preise, beste Betreuung und zahlreiche Sonderaktionen sind bei uns jedoch ganzjährig!

ALNO

HÄCKER

nobilica

noite
küchen

SieMatic

AEG

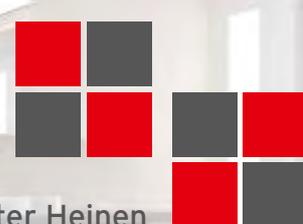
LIEBHERR

SIEMENS

BOSCH

FRANKE

BLANCO



Dieter Heinen
Fliesenfachbetrieb

Weitere Tätigkeitsfelder unserer Firma sind unter anderem:

- Betonsanierung
- Natursteinverlegung
- Balkonsanierung
- Trockenbau
- Umbauten
- Altbausanierung

Dieter Heinen 0173-5183 300 | Thomas Busse 0157-37200512
Telefax 02131-7528888 | E-Mail: fliesenheinen@hotmail.de

26 Jägerkorps Aktuell // Ausgabe 98

mein neues zuhause

Individuelle Beratung • Fachgerechte Montage • Pünktliche Lieferung • Aufmass zu Hause
Möbel nach Mass • Finanzierung

Gemütlich
Wohnen
Inspirierende
Einrichtungsideen



Entspannt
Schlafen
Grenzenlose
(T)Raumkonzepte



dvorak

möbel



DUISBURG
WANHEIMERORT

Neuenhofstr. 90-96 · Tel. (0203) 99837-0
Mobil 0172/2988387 · Fax (0203) 99837-10
www.moebel-dvorak.de · moebel-dvorak@t-online.de



Jubilare 2015

Züge

Alles für de Freud 1955
Heimattreue 1955
Porzelingeringer 1955

60 Jahre
60 Jahre
60 Jahre

60 Jahre Regiment

Günter Flier

Fahnen-Kompanie 1920

50 Jahre Regiment

Dieter Spicks

Jongens vom Schlachhoff 1972

40 Jahre Korps

Ralph Lintzen
Klaus Vogel
Hans Bosch
H. Peter Hauck

Alte Kameraden 1962
Greenhorn 1973
Grüne Heide 1927
Jröne Jonge 1934

25 Jahre Korps und Regiment

Thomas Karsten
Torsten Dienemann
Christian Tesic
Bernd Jansen
Andreas Fellen
Torsten Lübbers
Viktor Michels
Kurt Faßbender
Volker Bohn

Auerhahn 2013
Diana 1954
Diana 1954
Heimattreue 1955
Jägerliebe 1954
Jröne Jonge 1934
Komm nie no Hus 1922
Treu zur Vaterstadt 1929
Waidmannsheil 1936

25 Jahre Korps

Jens Gerhard
Jörg Böck
Jürgen Müller

Jongens vom Schlachhoff 1972
Seeadler 1980
Seeadler 1980

30 Jahre Zugführer

Wolfgang Brückner

Seeadler 1980

20 Jahre Hönes

Jürgen Müller

Seeadler 1980

50 Jahre Musik

Josef Winkels

TC „Blüh Auf“ Uedesheim 1919

40 Jahre Musik

Heinz-Peter Hoffmann

TC „Blüh Auf“ Uedesheim 1919



Schnappschuss von der Jubilarsehrung 2014

Meisterklasse

1. Jäger Fahnenkompanie	148 Ringe	Eichhorn Pokal
2. Jgz. Bleibe Treu	146 Ringe	Willi und Josef Derichs Pokal
3. Jgz. Jagdhorn	146 Ringe	Auerhahn Pokal
4. Jgz. Mümmelmann	145 Ringe	HP Jansen Korpsführer Pokal

Einzelsieger Meisterklasse

1. Dirk Seidel – Jgz. Jagdhorn	49 Ringe	Korpsiegerbecher
2. Armin Deincer – Jgz. Bleibe Treu	49 Ringe	Erinnerungstrophäe
3. Hubert Schumacher – Jäger Fahnenkompanie	49 Ringe	Erinnerungstrophäe

A-Klasse

1. Jgz. Stolze Nüsser	146 Ringe	Norbert Fassbender Pokal
2. Jgz. Stolzer Hirsch	144 Ringe	Major Gerd Scheulen Pokal
3. Jgz. Waidmannsheil	141 Ringe	Steinadler Pokal
4. Jgz. Treu zur Vaterstadt	140 Ringe	SSV-Neuss 2007 Pokal
5. Jgz. Komm nie no Hus	139 Ringe	Werner Twelker Pokal
10. Jgz. Edelwild	136 Ringe	Fahnenkompanie 2001 Pokal
14. Jgz. Sängerkreunde	131 Ringe	SSV-Neuss 2010 Pokal

Einzelsieger A-Klasse

1. Hans Reif – Jgz. Stolze Nüsser	49 Ringe	Erinnerungstrophäe
2. Markus Küpper – Jgz. Jägerslust	49 Ringe	Erinnerungstrophäe
3. Peter Nürnberg – Jgz. Stolze Nüsser	48 Ringe	Erinnerungstrophäe

B-Klasse

1. Jgz. Alles für de Freud	141 Ringe	Greenhorn Pokal
2. Jgz. Alte Kameraden	139 Ringe	Treu zu Nüss Pokal
3. Jgz. Eichhorn	138 Ringe	Wilfried Harms Gedächtnis Pokal
4. Jgz. Wilde Jongs	136 Ringe	Treu zur Vaterstadt Pokal
5. Jgz. Rekelieser	134 Ringe	Zollhaus Pokal
6. Jgz. Eichenlaub	134 Ringe	Josef Brinker Pokal
18. Jgz. Heidehirsch	100 Ringe	Komm nie no Hus Pokal

Einzelsieger B-Klasse

1. Jo Zganec – Jgz. Alles für de Freud	49 Ringe	Erinnerungstrophäe
2. Erich Hoppe – Jgz. Eichhorn	47 Ringe	Erinnerungstrophäe
3. Heinz Josef Offer – Jgz. Alles für de Freud	47 Ringe	Erinnerungstrophäe

Ser-Wertung

1. Jgz. Jäger Fahnenkompanie	237 Ringe	Prinzenpaar Neuss Pokal
2. Jgz. Bleibe Treu	237 Ringe	BTK Novesia Pokal

Fackelmannschaft

1. Jgz. Stolze Nüsser	87 Ringe	Bleibe Treu Pokal
2. Jäger Fahnenkompanie	83 Ringe	Havekadette Pokal
3. Jgz. Enzian	82 Ringe	Heideröschen Pokal
10. Jgz. Jagdhorn	73 Ringe	Adi Kremer Pokal

Fackel-Einzel

1. Lukas Ferlindes – Jgz. Stolze Nüsser	30 Ringe	In Treue fest Pokal
2. Patrick Coersten – Jgz. Annemarie	29 Ringe	Schießmeister Pokal

Zugführer

1. Dietmar Hilgers – Jgz. Jongs vom Schlachhoff	30 Ringe	Heinz Denecke Pokal
2. Richard Palermo – Jgz. Edelwild	29 Ringe	Sparkassen Pokal

Leutnant

1. Thomas Schroers – Jgz. Mümmelmann	30 Ringe	Heimattreue Pokal
2. Thomas Dirk Fink – Jgz. Alles für de Freud	29 Ringe	Wilddieb Pokal

Feldwebel

1. Michael Gomes – Jgz. Alles für de Freud	28 Ringe	Heinz Peter Jansen Pokal
2. Markus Küpper – Jgz. Jägerslust	28 Ringe	Korps Nikolaus Pokal

Hönes

1. Ralf Gondorf – Jgz. Annemarie	29 Ringe	Heinz Peter Jansen Pokal
2. Jonas Bardosch – Jgz. Auerhahn	28 Ringe	Reinerius Lehnert Pokal
3. Dennis Fink – Jgz. Alles für de Freud	28 Ringe	Stempel Dörr Pokal
26. Manfred Kobus – Jgz. Steinadler	15 Ringe	Komm nie no Hus Pokal

Altersklasse-Mannschaft

1. Jgz. Mer hant Freud	82 Ringe	Mümmelmann Pokal
------------------------	----------	------------------

Altersklasse Einzel

1. Robert Bednarek – Jgz. Greenhorn	29 Ringe	Erinnerungstrophäe
2. Hans Reif – Jgz. Stolze Nüsser	28 Ringe	Erinnerungstrophäe
3. Winfried Müller – Jgz. Mer hant Freud	28 Ringe	Erinnerungstrophäe

Juniorenklasse-Mannschaft

1. Annemarie	82 Ringe	Jongs vom Römerlager Pokal
--------------	----------	----------------------------

Juniorenklasse Einzel

1. Thomas Krings – Jgz. Jongs v. Schlachhoff	29 Ringe	Erinnerungstrophäe
2. Frank Weinforth – Jgz. Enzian	29 Ringe	Erinnerungstrophäe
3. Lars Müller – Jgz. Mer hant Freud	28 Ringe	Erinnerungstrophäe

Korpsieger

1. Dirk Seidel – Jgz. Jagdhorn	49 Ringe	Korpsiegernadel
1. Dirk Seidel – Jgz. Jagdhorn	49 Ringe	Jagdhorn Pokal



Sankt Quirinus' Schötzejeselle

GEGRÜNDET 1783



Neuss

DAS NEUSSER JÄGERKORPS VON 1823

plant in Kooperation mit den

ST. QUIRINUS' SCHÖTZEJESELE VON 1983

am Samstag, dem 24. Oktober 2015,

eine Veranstaltung

RUND UM ST. QUIRIN

Ein Geocaching zum Thema St. Quirin feiert an diesem Tag Premiere. Am Nachmittag erwarten uns Führungen und Veranstaltungen in und rund um die Basilika. Die Neusser Freiwillige Feuerwehr plant eine Löschübung. Der Neusser Oberpfarrer Msgr. Guido Assmann begrüßt uns um 16.00 Uhr in der Kirche, führt uns zum Quirinus-schrein und bringt uns die kirchliche Verehrung unseres Stadtpatrons näher.

Der familienfreundlich geplante Tag richtet sich an Jäger, Schötzejeselle, Schützen sowie an interessierte Neusserinnen und Neusser. Das Kardinal-Frings-Haus steht zur Verfügung. Am Abend bieten wir ein gesellig-kulinarisches Beisammensein. Der Quirinuswein ist schon geordert, am Quirinusbier arbeiten wir noch, eine Stärkung wird angeboten...

Das Programm erscheint nach Schützenfest. Um nichts zu verpassen gilt schon heute: **Save the date!**

Ihr freundlicher
Getränke Service

Stephan Rutz

Belieferung an Privat
und Gastronomie
Veranstaltungen aller Art

Bismarkstr. 52 ~ 41464 Neuss
Tel.: 02131 / 85 80 08
Mobil: 0172 / 56 12 491
Fax: 02131 / 80 2 28

Gaststätte „Em Hahnekörfke“

Inh. Klaus & Josef Hahn
Bergheimer Str. 121 * 41464 Neuss
Tel.: (02131) 44823 Fax: (02131) 94212
Gepflegte bürgerliche Küche
Parkplatz / Biergarten / Kegelbahn / Schießstand
Mittwochs Ruhetag
www.em-hahnekoerfke.de
info@em-hahnekoerfke.de




Frankenheim
Der feine Unterschied.


VELTINS
PILSENER

30 Großfackeln erwartet

Die letzte Chargiertenversammlung vor dem Neusser Bürger- Schützenfest, die sogenannte „Anmeldeversammlung“, fand am 21. Juni 2015, in den Räumlichkeiten des Marienhauses statt.

Auch wenn das Anmeldeverfahren für die Züge an diesem Morgen noch nicht abgeschlossen werden konnte, konnte Major Hans-Jürgen Hall dennoch eine stolze Zahl präsentieren. Zum kommenden Schützenfest wird das Neusser Jägerkorps mit 30 Großfackeln beim Fackelzug aufmarschieren, d. h. 6 Fackel mehr als im Vorjahr und so viele wie noch nie.



Die beiden neuen Marschblockführer Peter Nürnberg (links) und Thomas Karsten

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Wahl von zwei neuen Marschblockführern. Da sich vier Zugführer im Vorfeld zur Wahl gestellt hatten, musste die Abstimmung der anwesenden Zugführer die Entscheidung herbeibringen. Peter Nürnberg („Stolze Nüsser“) und Thomas Karsten („Auerhahn“) waren schließlich die Glücklichen, welche die meisten Stimmen auf sich vereinen konnten. Erster Gratulant war natürlich unser Major, der den beiden Gewählten alles Gute für das verantwortungsvolle Amt wünschte.

Nach einem Rückblick auf eine gelungene „Grün weiße N8“ bildeten Themen zum anstehenden Schützenfest natürlich einen weiter Schwerpunkt der Versammlung.

Dausch

BLUMENPARADIES

Am Fuchsberg 1
41468 Neuss
Tel. 02131/37157

Dreikönigenhof

Körnerstraße 13
41464 Neuss
Telefon 02131/1338259

Wir verfügen über einen Saal bis 50 Pers. einer Kegelbahn und einen Schießstand
Feiern Sie mit uns Silvester, Karneval, Tanz in den Mai, Kirmes, Oktoberfest usw.

auf unserer Speisekarte finden Sie gutbürgerliche Gerichte, wir schneiden und paniieren unsere Schnitzel noch selber und verwenden keinerlei Fertigsoßen, Frische ist angesagt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Hausmeisterservice
Schüll

Gerhart-Hauptmann-Str. 45 • 417918 Tönisvorst

Grüne Jonge 1934

Gartenpflege • Treppenhausreinigung nach Hausfrauenart
• Entrümpelungen

Tel.: 0 21 51 / 99 40 96
Mobil: 0178 / 88 38 072
www.hausmeisterservice-schuell.de

Unsere Verstorbenen

Wir trauern um unseren Schützenkameraden



Horst Fächer

*23.04.1944 †27.05.2015

Horst war bis zuletzt aktives Mitglied in unserem Zug, und ist am 27.05.2015 plötzlich und unerwartet verstorben.

Horst trat 2010 in unseren Zug ein, war aber schon seit 1959 aktiv beim Neusser Schützenfest dabei. Eine Sache, die ihm stets viel Spaß und Freude bereitete. Auf seine persönliche Art und Weise prägte und gestaltete er unseren Zug mit und dafür sind wir Horst sehr dankbar..

Als Schütze und Freund hinterlässt er eine große Lücke in unseren Reihen.
Wir trauern mit seinen Angehörigen und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden und Frauen vom

Jägerzug „Komm nie no Hus“ von 1922

Wir trauern um unseren Freund und Kameraden

Franz Klönter

der am 1. Mai 2015 im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

Franz war seit 1995 Mitglied unseres Vereins. Zuletzt konnte er 2014 die Königswürde erringen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Seine Lebensfreude, sein großes Herz und sein unverwechselbarer Humor werden uns immer in Erinnerung bleiben.



Der Jägerzug „Hubertus“ von 1969

Unsere Verstorbenen

Am 9. Mai dieses Jahres verstarb im Alter von 84 Jahren

Ehrenoberst Josef Bringmann



Der Verstorbene begann seine schützenfestliche Laufbahn im Grenadierzug „Mer fenge net heem“. Von 1977 bis 1979 führte er als Major das Neusser Grenadierkorps über den Markt. 1987 wählten ihn die Neusser Schützen zu ihrem Regimentsoberst. Diese ehrenvolle Aufgabe füllte er 14 Jahre mit großem persönlichen Einsatz und Herzblut aus.

Für sein langjähriges und erfolgreiches Engagement wurde Josef Bringmann 2001 zum Ehrenmitglied und Ehrenoberst des Neusser Bürger-Schützen-Vereins ernannt.

Josef Bringmann stammte aus einer alten Neusser Familie und war der Schützentradition unserer Heimatstadt auf das Engste verbunden. Seine Führung zeichnete sich aus durch die kameradschaftliche Vermittlung klarer Positionen verbunden mit dem ihm eigenen rheinischen Humor. Als Oberst hatte er das Ohr bei seinen Schützen. Den Neusser Jägern war er bis zuletzt durch seine Teilnahme an unseren Veranstaltungen verbunden.

Für das Neusser Jägerkorps war es eine traurige Selbstverständlichkeit, dem geschätzten Verstorbenen mit einer Fahnenabordnung die letzte Ehre zu erweisen.

Wir werden die Erinnerung an ihn lebendig und in Ehren halten.

Neusser Jägerkorps von 1823

**Hans-Jürgen Hall
Major und 1. Vorsitzender**

Am 26.03.2015 verstarb unser langjähriges Mitglied

Toni Pullig

*07.08.1935 †26.03.2015



Toni war seit September 1955 Mitglied im Jägerzug Grüne Heide 1927, aktives Mitglied bis 1995 und danach passives Mitglied. Als Oberleutnant hat er lange die Geschehnisse der Grünen Heide mitgestaltet und wurde daher im August 2010 zum Ehrenmitglied ernannt. Ein Höhepunkt seiner aktiven Schützenlaufbahn war die Korpssiegerwürde 1983.

Im Laufe seiner aktiven Mitgliedschaft hatte er alle Facetten eines Jägerzuges kennengelernt, so war er Höhnes, Schriftführer, Feldwebel, Oberleutnant sowie dreimal Zugkönig.

Seiner Familie gilt unsere herzliche Anteilnahme. Mit Toni Pullig verliert der Jägerzug einen weiteren guten Freund.

Der Jägerzug „Grüne Heide“ von 1927

Neue Jubilar-Regelungen beim Neusser-Bürger Schützenverein

1. Jubilarehrung einschließlich Musikerehrung

Schützen

- Ehrung erfolgt für 25, 50, 60, 70 und 75 Jahre
- Voraussetzung Kauf einer Aktivenkarte in all den Jahren, erstmals ab 2015 auch für Jungschützen wie Edelknaben, Jungfährliche, Bogenschützen etc., die eine Aktivenkarte gekauft haben; Jungschützen zahlen denselben wie jeder aktive Schütze.
- Ehrung mit Urkunde und Orden/Nadel und Namensnennung im Programmheft. Die Nadeln für das 60- und 70- sowie der Orden für das 75-jährige müssen noch angeschafft werden. Die Nadel für 60- und 70-jährige Mitgliedschaft sollte die Zahl der Jubilare aufweisen und basierend auf derjenigen für 50-jährige Mitgliedschaft zusätzlich Metallfarben aufweisen (kupfern), zum 75-jährigen gibt es einen platinfarbenen Orden.
- Meldung der Jubilare mit Geburtsdatum erfolgt über die Züge und die Korps an den Schriftführer des Neusser Bürger-Schützen-Vereins.

Züge

- Ehrung für 25, 50 und 75 Jahre, und so weiter, also nur im 25-Jahres-Rhythmus
- Ehrung durch Urkunde und Artikel im Programmheft (wenn von dem Zug geliefert), sonstige Geburtstage (wie 40-jährig oder 60-jährig) werden im Programmheft nicht durch Artikel gewürdigt.
- Meldung der jublierenden Züge erfolgt über die Korps an den Schriftführer des Neusser Bürger-Schützen-Vereins.

Musiker

- Ehrung für 25, 50, 60, 70 und 75 Jahre
- Meldung erfolgt von den Klangkörpern über den Musikbeauftragten an den Schriftführer Neusser Bürger-Schützen-Vereins, bei den „Meinen Korps“ Abfrage über die Musikbeauftragten der Korps.
- Ehrung durch Urkunde.
- Urkunde wird vom Schriftführer erstellt und vom Musikbeauftragten an die Klangkörper zur Verleihung weitergegeben. Es erfolgt keine Ehrung an Ehrenabenden.
- Die Klangkörper werden vom NBSV nicht für eine runde Anzahl von Jahren der Teilnahme am Schützenfest geehrt, das würdigen die Korps. Bei Vereinsjubiläen von Klangkörpern erfolgt die Gratulation und Würdigung durch den Musikbeauftragten des NBSV (hier alles wie bisher).

Sie suchen Informationen über das Neusser Jägerkorps, wollen sich über Züge, Veranstaltungen etc. informieren? Dann schauen Sie doch mal ins Internet unter:
www.neusser-jaegerkorps.de



SSV Neuss 1962 e.V.

Der Schießsportverein im Herzen der Stadt Neuss auf der Katharina-Braeckler-Straße

Wer Interesse und Spaß am Schießen mit Luftdruckwaffen oder Kleinkaliberwaffen hat, Kann sich telefonisch oder persönlich zum Training anmelden.

Unsere Öffnungszeiten

Montags und Donnerstag jeweils von 18-21 Uhr

Senioren auch Mittwochs von 10-12 Uhr



Unsere CD ist zum Preis von 10,00 Euro in folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

Geschäftsstelle NJK

Platten Schmidt

Tourist-Info Neuss

CHC Mediapark

Schützenbüro oder auch im Internet unter: www.neusser-jaegerkorps.de



Bitte nicht vergessen!
Schützenfest 2015 vom 28.08. bis 01.09.2015

Impressum

Jägerkorps Aktuell Ausgabe 98

Informationen des
Neusser Jägerkorps

Herausgeber:
Neusser Jägerkorps von 1823

Redaktion:
Axel Klingner, Bernhard Posorski,
Matthias Menck, Guido Fischer,
Patrick Coersten

Redaktionsschluss für die
96. Ausgabe:
31. Oktober 2015

Redaktionsanschrift:
Bernhard Posorski
Kaarster Straße 195, 41462 Neuss
aktuell@neusser-jaegerkorps.de

Fotos:
Fotoarchiv NJK
Foto Bathe

Gestaltung, Satz & Litho:
Fischer,
Graphische Produktionen GmbH
Büttger Straße 40, 41460 Neuss
Tel. 02131-272097
Fax 02131-275086
info@fischer-repro.de
www.fischer-repro.de

Druck:
DeckerDruck Neuss

VOLLES VERGNÜGEN

